

Jugendarbeit

FloDo

Jahresrückblick 2025

 Kahlgasse 8, 1210 Wien

 www.jugendzentren.at/FloDo

 FloDo@jugendzentren.at

 +43 676 898 060 948

 jugendarbeit_floDo

 Jugendarbeit FloDo

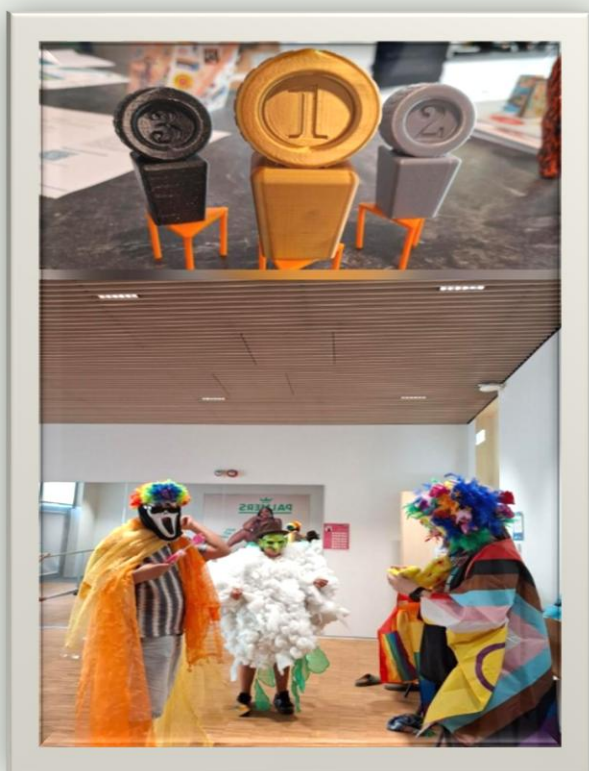
 jugendarbeit_floDo



**Stadt
Wien**

Bildung
und Jugend

Impressionen 2025



Sommer/Winter Flodompiae 2025

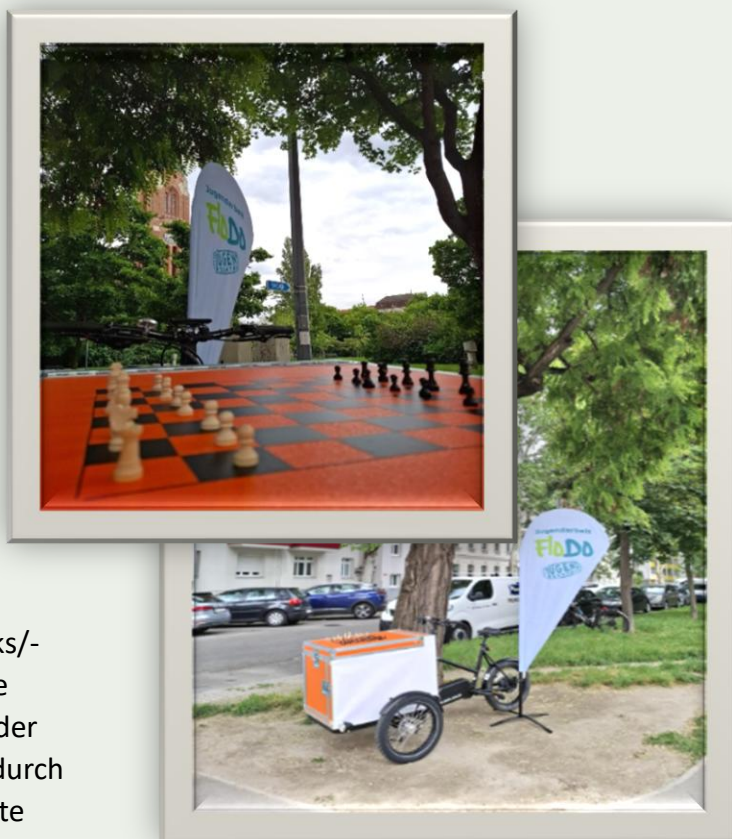
Es geht um Geschicklichkeit, Kreativität und Schnelligkeit. Wir veranstalten diesen Wettbewerb seit Beginn des FloDo's. Die Sommer-Flodompiae konnte im Schulhof stattfinden; die Besucher:innen vom Schul-Sommer-Camp haben sich auch beteiligt. Besonders das Go-Kart-Fahren, Seilspringen und die Wahl des besten Kostüms, waren sehr beliebt.

Für alle Teilnehmenden gab es Olympia-Teilnahme-Bestätigungen, selbstgemachtes Eis am Stiel und hausgemachten Früchte-Eistee.

Einer der Schwerpunkte im FloDo ist die digitale Medienbildung, in dessen Rahmen wurden für den 3., 2. und 1. Platz kleine Pokale, mit dem 3-D-Drucker angefertigt.

FloDo On Tour

Am 23.05.2025 fand der internationale Nachbar:innenschaftstag statt. Die Mobile Jugendarbeit FloDo fuhr mit dem Lastenrad einige Stationen im Bezirk ab und baute dort jeweils eine Begegnungsstation unter dem Motto „Mein Lieblingsplatz“ auf. Wir hatten Straßenkreiden, Spiele, Musik, verschiedene Bälle und Getränke dabei. Auf dem Fahrrad klebten wir im Vorfeld ein Schachbrett auf, damit darauf auch gespielt werden konnte. Das Lastenrad ummantelten wir mit Flipchart-Papier, damit es auch bunt verziert werden konnte. Zusätzlich führten wir eine sozialräumliche Befragung durch und erkundigten uns nach den jeweiligen Lieblingsparks/-orten. Bei den verschiedenen Stationen trafen wir viele unserer Besucher:innen aus dem Jugendzentrum und der Mobilen Arbeit genauso wie Nachbar:innen. Die Tour durch den Bezirk war ein voller Erfolg und es ergaben sich gute Gespräche.



Alm Ausflug

Im September fand die erste Burschern*fahrt, seit Bestehen des FloDo's statt. Mit 8 Jugendlichen ging es für eine Nacht in die schönen Söltkäler auf eine Almhütte.

Die Idee zu einem Wanderausflug kam von den Jugendlichen. Bei den Vorbereitungstreffen wurden die benötigte Ausrüstung und der genaue Ablauf besprochen.

Das gemeinsame Ziel die Hütte zu erreichen, das Anzünden eines Lagerfeuers und das kollektive Essen war ein starker Motivator und hat die Kooperationsbereitschaft in der Gruppe merklich gefördert.

Fernab von Großstadt und Alltag, umgeben von Wasserfällen, Bergen und „wilden“ Tieren war der Ausflug ein großes Erlebnis für die beteiligten Jugendlichen.

Für 2026 wurde bereits eine weitere Ferienfahrt eingefordert.



Teerunde

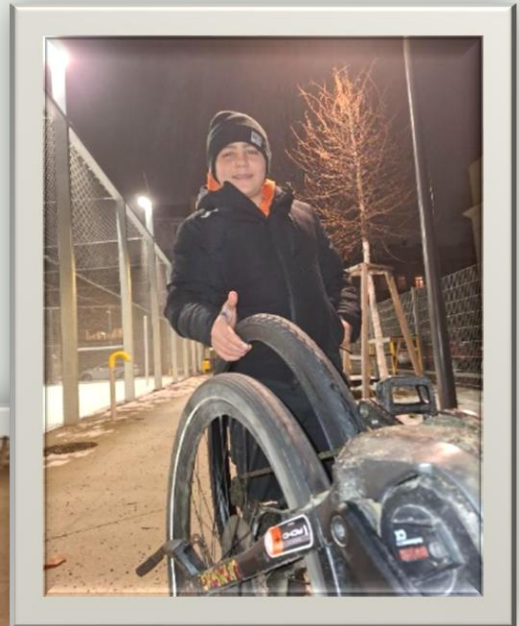
Über das gesamte Jahr waren wir immer freitags am Nachmittag oder frühen Abend für eine Stunde am Skatepark in der Bodenstedtgasse oder am Satzingerweg. Neben Tee und Saft bzw. Wasser packten wir Bälle und Sportgeräte, sowie Infomaterial ein. Durch die Teerunde erreichten wir Jugendliche und vor allem junge Erwachsene, die uns sonst wenig bis gar nicht in der Einrichtung besuchen. Es ergaben sich gute Gespräche, Themen und Beratungen.



Fahrradwerkstatt

Gerade im Frühjahr und Sommer werden junge Menschen in der Stadt mobiler, viele davon mit dem Fahrrad. Um in der Stadt sicher, sichtbar und technisch gut ausgerüstet zu sein wurden an insgesamt 6 Terminen bei der Jugendarbeit FloDo Kompetenzen ausgetauscht, erweitert und Reparaturen umgesetzt.

Denn Personen, die ihr Rad selbst reparieren können, sind klar im Vorteil.



Jahresschwerpunkt Inklusiv.JA

In den letzten beiden Jahren beschäftigte sich der Verein Wiener Jugendzentren intensiv mit dem Jahresschwerpunkt der offenen Kinder und Jugendarbeit Inklusiv.JA. Im Zuge dessen haben wir im FloDo viele Piktogramme angebracht, damit sich alle Besucher:innen unter anderem in der Küche bei gemeinsamen Kochaktionen zurechtfinden. Das Lichtsetting wurde angepasst und Rückzugs-Räume geschaffen. Es wurden Fidget-Toys angeschafft und mit unserem 3D Drucker ausgedruckt. Diverse Themen-Schwerpunkte wurden in unseren Betrieben angeboten und durchgeführt. Es ist uns ein Anliegen, dass möglichst viele Kinder und Jugendliche zu uns in die Einrichtung kommen und an unseren Projekten teilnehmen können. Es wurde der Gebärdensprachkoffer „Mit Händen sprechen“ angeschafft. In diesem befinden sich 100 erste österreichische Gebärden für Kinder. Die gesamte Einrichtung ist ebenerdig und rollstuhlgerecht.

Daten und Fakten 2025

Die Jugendarbeit FloDo gibt es seit September 2024.

Sie gliedert sich in zwei Bereiche. Die Mobile Jugendarbeit FloDo und das Jugendzentrum FloDo mit seinen diversen Betrieben für Kinder, Tennesse und Jugendliche im Alter von 6-21 Jahren.

Im Jugendzentrum FloDo lag die Gesamtkontaktzahl 2025, inklusive Vernetzungen und Raumvergaben, bei 12062 Kontakten. Der Mai war der stärkste Monat mit 1469 Besucher:innen.

In den warmen Sommermonaten Juni, Juli und August ging die Zahl auf ca. 700 Kontakte im Monat zurück. Seit Schulbeginn im September gab es wieder einen deutlichen Anstieg. Der größte Anteil an Besucher:innen machten die Junior:innen (10-14 Jahre) mit rund 45% aus, gefolgt von den Jugendlichen (15-19 Jahre) mit 32%. Die Kinder (0-6 Jahre) lagen bei 15%. Am wenigsten Kontakt bestand zu jungen Erwachsenen Personen (20-24 Jahre) mit einem Anteil von nur 3%.

Die Jugendarbeit FloDo gehört zur Bildungseinrichtung Willi Resetarits und pflegt eine enge Zusammenarbeit mit den ansässigen Schulen. Zusätzlich gab es 2025 zahlreiche Vernetzungstreffen, sowie eine Kooperation mit einem Senior:innen Theater.

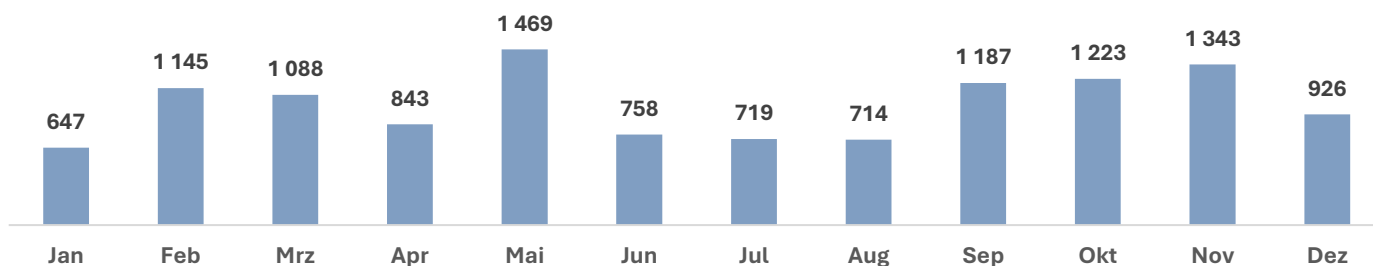
Durch diese Raumvergaben und Vernetzungen ergaben sich ca. 2000 Kontakte.

Im Jahr 2025 wurde das Angebot des Jugendzentrums FloDo von ca. 500 unterschiedlichen Personen, regelmäßig genutzt.

Jugendzentrum FloDo - Zielgruppe Gesamt 2025
N = 10.810



Jugendzentrum FloDo - Gesamtkontaktzahl nach Monaten 2025
(Zielgruppe + Raumvergabe + Vernetzung)
N = 12.062



In der **Mobilen Jugendarbeit FloDo** lag die Gesamtkontaktzahl 2025 inklusive Vernetzungen, bei 4174 Kontakten. Der Oktober war der stärkste Monat mit 525 Kontakten. Die Gesamtkontaktzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr in der mobilen Jugendarbeit jedoch um etwas mehr als 2000 Kontakte gesunken. Das lag daran, dass nicht wie in den Jahren zuvor vier Mitarbeiter:innen täglich, im öffentlichen Raum unterwegs waren, sondern nur noch ein Zweier-Team.

Der größte Anteil an Kontakten machten die Jugendlichen (15-19 Jahre) mit 44% aus, gefolgt von den Junior:innen (10-14 Jahre) mit 31%.

Am wenigsten Kontakt bestand zu jungen Erwachsenen Personen (20-24 Jahre) mit einem Anteil von nur 7%. Die Kinder (0-6 Jahre) lagen bei 10%. Nur bei dieser Zielgruppe, gab es 2025 im Vergleich zum Jahr 2024 einen Anstieg an Kontakten, von 259 auf 340.

Im Jahr 2025 war das neue Jugendzentrum FloDo bei vielen Kindern bereits bekannt. Diese wurden sowohl im Jugendzentrum als auch im öffentlichen Raum angetroffen.

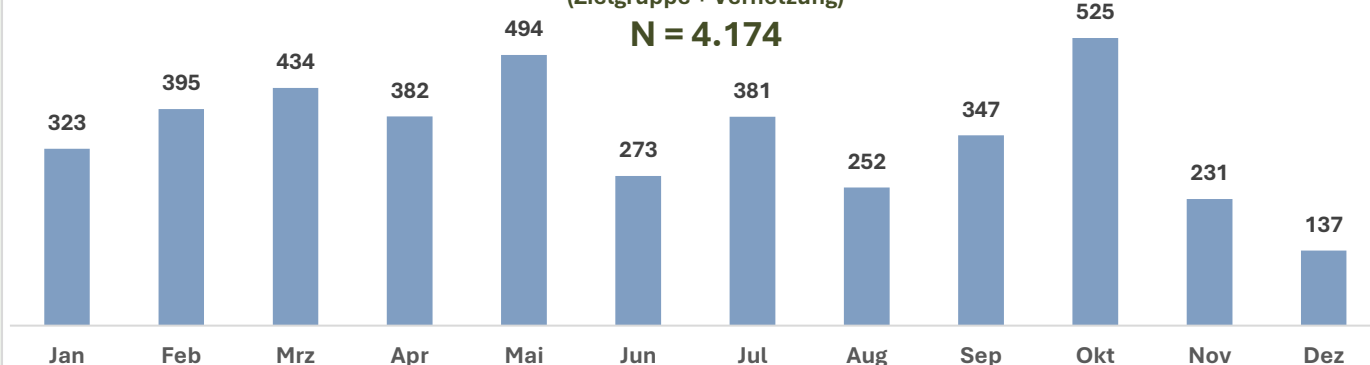
Im Jahr 2025 wurde das Angebot der Mobilen Jugendarbeit FloDo von ca. 290 unterschiedlichen Personen, regelmäßig genutzt.

Mobile Jugendarbeit FloDo - Zielgruppe Gesamt 2025 N = 4.091



Mobile Jugendarbeit FloDo - Gesamtkontaktzahl nach Monaten 2025

(Zielgruppe + Vernetzung)
N = 4.174



Impressum 2025

Medieninhaber: Verein Wiener Jugendzentren

1210 Wien, Prager Straße 20

Tel.: 01 / 278 76 45

E-Mail: wienervj@jugendzentren.at



Infos zur Jugendarbeit FloDo